

Neun Absolventinnen feiern erfolgreichen Abschluss in Reutte

Neun Absolventinnen feiern ihren akademischen Abschluss in Reutte nach einer intensiven Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege. Ein bedeutsamer Meilenstein mit vielen Perspektiven!

Die Atmosphäre im Saal der Wirtschaftskammer Reutte war von Freude und Erleichterung geprägt. Neun frischgebackene Absolventinnen durften nach einer intensiven Zeit in der Gesundheits- und Krankenpflege ihren akademischen Grad in Empfang nehmen. Diese Sponsionsfeier war für alle Beteiligten ein besonderes Ereignis, das die Mühen und Herausforderungen der vergangenen Semester würdigte.

Bürgermeister Hanspeter Wagner, der auch als Obmann des Bezirkskrankenhausverbandes fungierte, hob in seiner Ansprache die Bedeutung der Abschlüsse hervor. Er betonte, dass die neu erworbenen Titel nicht nur Grund zur Freude sind, sondern auch mit einer gewissen Verantwortung verbunden sind. „Helfen Sie mit, diese Welt ein klein wenig zu verbessern“, fügte er hinzu und ermutigte die Absolventinnen, aktiv zur Verbesserung der Gesellschaft beizutragen.

Anerkennung und Möglichkeiten

Nationalrätin Elisabeth Pfurtscheller ließ es sich nicht nehmen, den Absolventinnen ebenfalls zu gratulieren. Sie stellte die zahlreichen Chancen heraus, die nun für sie im Gesundheitswesen bereitstehen. Daniela Deufert von der UMIT Tirol war sich ebenfalls sicher, dass die absolvierten

Studiengänge den Absolventinnen viele neue Perspektiven eröffnen werden.

Die Festansprache übernahm die Studiengangsleiterin Prof. Waltraud Buchberger, die die Errungenschaft der Absolventinnen als einen „Meilenstein“ bezeichnete. Ihre Begeisterung war deutlich spürbar, besonders als sie erklärte, dass der Großteil in der Region bleiben und dort tätig werden wolle. Sie ermutigte die Absolventinnen zudem, weitere Fort- und Ausbildungen in Betracht zu ziehen, ohne die Sorge, ihre Fachkräfte könnten nach Innsbruck oder in andere große Ausbildungsstätten abwandern. „Das geht auch berufsbegleitend“, versicherte sie.

Ein stolzer Campusleiter

Campusleiterin Carolin Sprenger strahlte den ganzen Nachmittag über und war sichtlich stolz auf den erfolgreichen Abschluss ihrer Schützlinge. Sie freute sich, dass in Reutte die Möglichkeit bestand, eine akademische Ausbildung durchzuführen, die mit solchem Erfolg endete.

Die Absolventinnen selbst waren erleichtert und bereits in Feierlaune. „Dieser Tag ist das Ende einer ziemlich wilden Fahrt“, ließ die Sprecherin der Absolventinnen in ihrer Rede wissen, bevor die Veranstaltung in einen geselligen Teil überging.

Für weitere Informationen aus dem Bezirk Reutte können Interessierte die Webseite www.meinbezirk.at besuchen.

Details

Quellen

• www.meinbezirk.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at